

Anlage 3

Erläuterung zur Notwendigkeit der Ersatzbeschaffung sowie zur Kostenerhöhung von acht Teleskoparbeitsbühnen auf LKW-Fahrgestellen

Für die vorliegende Ersatzbeschaffung wird mit einer Kostenerhöhung im Vergleich zu den im Fahrzeug- und Maschinenkonzept geplanten Kosten von 49 % gerechnet. Neben der aktuell hohen Nachfrage und entsprechend vollen Auftragsbüchern der Hersteller führen nachfolgend genannte Eigenschaften zu höheren Kosten. Die höheren Anschaffungskosten führen gegenläufig zu einer deutlichen Effizienzsteigerung.

Wirtschaftliche Gründe

- Erhebliche Senkung der unverhältnismäßig hohen Instandsetzungsaufwendungen (siehe Anlage 4).
- Reduktion der beträchtlichen reparaturbedingten Ausfallzeiten (siehe Anlage 5).
- Deutlicher Rückgang der Mietaufwendungen für Fremdfahrzeuge, die aufgrund hoher Ausfallzeiten angemietet werden mussten. Im Jahr 2019 wurden über 50.000 € für die Anmietung von Hubarbeitsbühnen aufgewendet.
- Ein Vorortservice minimiert zusätzlich die Ausfallzeiten bei Reparaturen und sorgt so für eine zügige Verfügbarkeit. Dies ist insofern bedeutsam, da die AWB nicht befugt ist, erforderliche Arbeiten und Prüfungen an Teleskoparbeitsbühnen (=Personenbeförderungsanlagen) durchführen zu dürfen.
- Energieeffiziente Motorenausstattung führt zu einer Reduktion der Betriebskosten.

Funktionale Gründe

- Optimierte Reichweiten der Arbeitsbühnen (mit Auswirkung auf Wirtschaftlichkeit und Umwelt).
- Arbeitsbreitenoptimierung der Arbeitsbühnen (mit Auswirkung auf die Umwelt, da Straßensperren vermeidbar und Umleitungsverkehr damit vermieden wird).
- Optionaler Entfall von Abstützerfordernissen der Fahrzeuge erhöht die Arbeitsleistung.
- Erhöhung der Akkuleistungen für den Einsatz elektrifizierter Handgeräte. Hierdurch können elektrisch betriebene Handgeräte am Fahrzeug aufgeladen werden und tragen somit zu einem effizienteren Arbeiten bei.

Sicherheitstechnische und arbeitsmedizinische Gründe

- Der Einbau von Abbiegeassistenzsystemen schützt insbesondere Fußgänger und Radfahrer und entlasten die Fahrer/Fahrerinnen der LKW in kritischen Verkehrssituationen. Unfälle mit häufig dramatischen Folgen können auf diese Weise vermieden werden.
- Mehrgewinn an Sicherheit durch die Installation von zusätzlichen Blitzleuchten und eine Ausbebeüberwachung.
- Ergonomische Optimierung der Sitzeinrichtung auf Anforderung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes.